

Inhaltsbezogene Kompetenzen/ Prozessbezogene Kompetenzen Klasse 7 und 8	
	Curriculum Klasse 7 und 8
	Schul-Curriculum für alle Kompetenzen: üben und vertiefen
Latein	
Wortschatz	
	Die Schülerinnen und Schüler können morphologische, syntaktische und semantische Erscheinungen des Lateinischen mit Deutsch und modernen Fremdsprachen vergleichen.
	Die Schülerinnen und Schüler können Wörter zunehmend selbstständig nach semantischen Kriterien (Sachfeld, Wortfeld, Wortfamilien und grammatischen Aspekten) zusammenstellen.
	Die Schülerinnen und Schüler erkennen Gesetzmäßigkeiten der Wortentwicklung.
	Die Schülerinnen und Schüler können aus ihrer Lebenswelt heutige Verwendungen lateinischer Wörter und Wortstämme benennen und erläutern.
Satzlehre	
	Die Schülerinnen und Schüler können an Beispielen erklären, dass Satzglieder unterschiedlich gefüllt sein können.
	Die Schülerinnen und Schüler können die syntaktische Zusammengehörigkeit von Wörtern erkennen und erläutern.
	Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Arten von Haupt- und Nebensätzen benennen.
	Die Schülerinnen und Schüler können satzwertige Konstruktionen im Kontext erkennen, analysieren und übersetzen.
Formenlehre	
	Die Schülerinnen und Schüler können metasprachliche Kategorien anwenden.
	Die Schülerinnen und Schüler können Elemente des lateinischen Formenaufbaus sowie deren Funktion benennen und mit anderen Sprachen vergleichen.
	Die Schülerinnen und Schüler können für jede Flexionsklasse die Formen eines Musterparadigmas bilden und andere Formen diesen zuordnen.
Texte und Literatur	
	Die Schülerinnen und Schüler können ihre Kenntnisse aus den Bereichen Wortschatz, Satzlehre und Formenlehre beim Übersetzen anwenden.
	Die Schülerinnen und Schüler können ihr vorläufiges Textverständnis abschnittsweise darstellen

	und aus dem Bedeutungsspektrum polysemer Wörter zunehmend selbstständig eine im Kontext passende Bedeutung auswählen und ihre Entscheidung begründen.
	Die Schülerinnen und Schüler können eigene Übersetzungen und die von Mitschülern unter Benutzung von Fachtermini zunehmend selbstständig analysieren und nötige Korrekturen begründen.
Antike Kultur	
	Die Schülerinnen und Schüler können aus den Lektionstexten des Lehrbuchs und Sachtexten relevante Informationen zur antiken Kultur zunehmend eigenständig herausarbeiten, strukturieren und mediengestützt präsentieren.
	Die Schülerinnen und Schüler können häufige Elemente von Mythen sowie typisches Mythenpersonal herausarbeiten.
	Die Schülerinnen und Schüler können wichtige Merkmale der drei großen Epochen (Königszeit, Republik und Kaiserzeit) nennen sowie wichtige Ereignisse historisch und geographisch einordnen.
	Die Schülerinnen und Schüler können das Leben in einer römischen Provinz beschreiben.